

# DIE KLEIDUNG für den Strand

Daß der Badeanzug aus Wolle ist, und zwar aus hochelastischer, ist wohl selbstverständlich — daß aber Weiß in diesem Sommer sehr viel getragen wird und am Strande ganz entzückend aussieht, dürfte wohl manchem doch noch etwas neu sein.

Selbstverständlich ist aber auch eine leuchtende, starke Farbe, wie tomatenrot, quitten-gelb, patou, russischgrün, sehr fesch.

Ganz wichtig sind die Rückenausschnitte in diesem Jahre. Man trägt den Rückenaus-



Modelle: Juvena Aufn. Dr. Paul Wolff



schnitt tief wie noch nie. Aber die Anzüge sind so sorgfältig gearbeitet, daß man trotzdem immer noch „angezogen“ aussieht.

Doch so schön die Trikots in diesem Jahre sind, man kommt mit einem Badeanzug allein nicht mehr aus. Unbedingt erforderlich ist ein Strandanzug, will man wirklich am Strande gut angezogen sein.

Baumwolle ist das neue Material für diese Anzüge.

Die weite lange Hose macht die Gestalt wundervoll schlank, besonders im Gegensatz zum kurzen, blusigen Oberteil, das die breite Schulterpartie betont.

Man kann sich auch zum Matrosenjungen in der Marseiller Jacke verwandeln — Sie mögen nicht? — Bitte, ist das Bolerojäckchen auf unserem Bild nicht entzückend damenhaft? Fürchten Sie sich nicht vor der kleinen Mehrausgabe für ein Strandkostüm. Glauben Sie nicht auch, daß es ein wunderbarer Wochenendanzug werden wird?